

	<p>Objekt: Rollstempelsiegel</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stiftung Ernst-Ulrich Walter</p> <p>Inventarnummer: SW 1997</p>
--	---

## Beschreibung

Dieses Siegel präsentiert eine Sonderform des Rollsiegels, das an seiner Unterseite noch eine runde Stempelfläche besitzt. Diese Form ist besonders typisch für die Bronzezeit Mittelasiens und die urartäischen Siegel des 1. Jts. v. Chr. Es besitzt noch den meist nicht erhaltenen metallenen Griff. Der Siegelkörper hat die Form eines Kegelstumpfs, in den die Motive eingeschnitten wurden. Dargestellt sind drei unterschiedlich große schreitende gehörnte Mischwesen aus Ziege und Raubvogel mit den charakteristischen geraden Flügeln der urartäischen Kunst. Als Füllelemente sind ein Fisch und stilisierte Schlangen eingefügt. Auch das Stempelsiegel zeigt ein schreitendes Mischwesen vor einer Pflanze. Die urartäische Kunst zeigt viele Berührungspunkte mit der neuassyrischen Kunst.

## Grunddaten

Material/Technik: Stein, Bronze

Maße:

## Ereignisse

Hergestellt wann 9.-7. Jahrhundert v. Chr.

wer

wo Kleinasien

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

## Schlagworte

- Siegel
- Stempel

## Literatur

- Koch-Heinrichs, Friederike [Hrsg.] (2010): Ex Oriente lux : Schätze aus Oberlausitzer Privatsammlungen. Kamenz, Katalog-Nr. 232 (S. Winkelmann)